



Information für Anwohnende

A1 Luterbach–Härkingen 6-Streifen-Ausbau

Wangen a.A.: Anpassung der Verkehrsführung in mehreren Nächten

Im Rahmen des 6-Streifen-Ausbaus wird die Autobahn bei Wangen a.A. tiefer gelegt. Damit diese Arbeiten stattfinden können, braucht es in diesem Bereich eine neue Verkehrsführung. Diese wird in drei Nächten eingerichtet. Störungen durch Lärm und Licht sind dabei nicht ausgeschlossen.

Die Durchfahrtshöhe der Unterführung beim Anschluss Wangen a.A. wird im Rahmen des 6-Streifen-Ausbaus an die heutigen Anforderungen angepasst. Deshalb wird die Autobahn in diesem Abschnitt abgesenkt. In einer ersten Etappe erfolgen die Absenkungsarbeiten auf der Fahrbahn Richtung Bern.

Damit die erwähnten Arbeiten überhaupt ausgeführt werden können, braucht es eine neue Verkehrsführung auf der Autobahn. Deshalb werden in mehreren Nächten die Markierungen und Signalisationen angepasst. Zudem werden die Betonelemente, die Fahrbahn und Baubereich voneinander trennen, verschoben.

Die Einrichtung der neuen Verkehrsführung erfolgt aus Sicherheitsgründen nachts. Dabei kann es zu Lärm- und Lichtbeeinträchtigungen kommen.

**Sonntag, 26. April, bis Mittwoch, 29. April 2026,
jeweils von 20 bis 5 Uhr.**

Im Anschluss an die Vorbereitungen erfolgen die eigentlichen Absenkungsarbeiten. Diese sind tagsüber während des regulären Baustellenbetriebs vorgesehen. Witterungs- und baubedingte Terminverschiebungen sind möglich.

Wir bitten um Verständnis für die mit den Arbeiten verbundenen Unannehmlichkeiten.

Ansprechpartner

Bundesamt für Strassen ASTRA, Infrastrukturfiliale Zofingen
Telefon 058 482 75 11, zofingen@astra.admin.ch
Weitere Informationen zum Projekt: www.autobahnschweiz.ch

Bundesamt für Strassen ASTRA
Infrastrukturfiliale Zofingen

April 2026



— Verlauf der A1
— Anpassung der Verkehrsführung

Über das Projekt

Der rund 20 Kilometer lange Autobahnabschnitt Luterbach–Härkingen der A1 wurde in den 1960er Jahren gebaut. Er ist sanierungsbedürftig und entspricht nicht mehr den heutigen Normen. Im Rahmen der Sanierung wird der Abschnitt aufgrund des weiter steigenden Verkehrsaufkommens auf 6 Streifen ausgebaut. Die Arbeiten dauern rund 8 Jahre.